



Hemer



Kontakt

Rathausstraße 1
67550 Worms-Abenheim
Tel. 06242-2222
Fax: 06242-904649
www.weingut-hemer.de
info@weingut-hemer.de

Besuchszeiten

Mo.-Fr. 10-18 Uhr
Sa. 10-14 Uhr
So. nach Vereinbarung

Inhaber

Stefan & Andreas Hemer

Betriebsleiter

Andreas Hemer

Kellermeister

Andreas Hemer

Kellermeister

Stefan Hemer

Rebfläche

45 Hektar


Produktion

280.000 Flaschen

Das Weingut Hemer ist ein Familienbetrieb in Abenheim bei Worms. 1960 hat man – bei damals 2 Hektar Weinbergen – erstmals Weine selbst auf Flaschen gefüllt. Bis in die siebziger Jahre wurde noch Viehhaltung betrieben und Spargel angebaut. Heute ist der Betrieb ausschließlich Weingut, wird von den Brüdern Andreas und Stefan Hemer geführt. Andreas Hemer ist für Vinifikation und Vermarktung verantwortlich, Stefan Hemer für die Weinberge. Diese liegen im Abenheimer Klausenberg und im Ludwigs-höher Teufelskopf. Neben den traditionellen Rebsorten wie Riesling, Silvaner, Grauburgunder, Spätburgunder, Portugieser oder Weißburgunder bauen die Brüder Andreas und Stefan Hemer eine Vielzahl von weiteren Rebsorten an. Die Weinberge werden seit 2003 biologisch bewirtschaftet, man ist Mitglied bei Ecovin. Die Weißweine werden möglichst kühl gelesen und reifen im Edelstahl bis März auf der Feinhefe. Die Rotweine werden maischevergoren und in kleinen und großen Eichenholzfässern ausgebaut.



Kollektion

Auch in diesem Jahr können Weiß-, Rosé- und Rotweine gleichermaßen überzeugen. Die weißen Gutsweine zeigen sehr schönes Niveau wie der würzige, lebhaft gewürztraminer oder der zupackende, eindringliche Sauvignon Blanc. Unser Favorit in diesem Segment aber ist der leicht gelbfruchtige Silvaner, der gute Struktur und Harmonie besitzt. Eine Steigerung bringen die beiden weißen Abenheimer Ortsweine: Der Riesling ist würzig und eindringlich, besitzt gute Struktur und Grip, der Grauburgunder zeigt gute Konzentration, reintonige Frucht, etwas rauchige Noten, besitzt Fülle, Kraft und viel reife Frucht. Auch die beiden Rosés überzeugen, der Spätburgunder zeigt Kirschen, rote Früchte, ist lebhaft und zupackend, der Cabernet Franc ist deutlich konzentrierter und intensiver, ein sehr ernsthafter Rosé mit Substanz. Stark ist zu guter Schluss auch die zwölf Monate im Barrique ausgebaute rote Cuvée Hommage, besitzt Fülle, Saft und Kraft. Gute Kollektion! 



Weinbewertung

- 85** 2021 Grüner Silvaner trocken | 12%/6,50€
- 83** 2021 Weißer Burgunder trocken | 12,5%/7,-€
- 83** 2021 Grauer Burgunder trocken | 13%/7,-€
- 82** 2020 Gelber Muskateller trocken | 10%/6,80€
- 84** 2021 Sauvignon Blanc trocken | 12,5%/7,-€
- 84** 2020 Gewürztraminer trocken | 12,5%/7,-€
- 86** 2021 Riesling trocken Abenheimer | 12%/11,-€
- 87** 2020 Grauer Burgunder trocken Abenheimer | 13%/12,-€
- 84** 2021 Spätburgunder Rosé trocken | 12,5%/6,50€
- 85** 2021 Cabernet Franc Rosé „de Noir“ trocken | 12%/10,-€
- 87** 2018 Cuvée „Hommage“ Rotwein trocken | 14%/12,-€


das Bioweingut